

Internationale **Technologietage**



Im Hawe-Werk Kaufbeuren konnten sich die Teilnehmer an den ausgestellten Fahrzeugen überzeugen, wie kompakt eine energieeffiziente Hydraulik-Steuerung sein kann.

Stationärhydraulik – Stichwort grüne Werkzeugmaschinen – und Trends in der Distributionslogistik waren die Themen, über die externe Experten von Hochschulen referierten. Die „Risikobeurteilung für Werkzeugmaschinen“ aus Sicht des Vereins Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken rundete das Informationsangebot ab.

Wie diesen Trends in der Praxis begegnet werden kann, zeigten Hawe-Fachexperten in Vorträgen auf. So bieten die Hydraulik-Spezialisten Lösungen, um beispielsweise die Energieeffizienz von mobilen Arbeitsmaschinen und Werkzeugmaschinen zu erhöhen oder Sicherheitsanforderungen zu erfüllen.

Zum ersten Mal veranstaltete Hawe Hydraulik „Internationale Technologietage“ für Hersteller mobiler und stationärer Maschinen und Anlagen. 500 Teilnehmer

und Kunden aus 13 Ländern fanden sich an zwei Tagen in den Werken Kaufbeuren und Freising ein. Trends in der Antriebstechnik mobiler Arbeitsmaschinen, der

Personen



■ Der Unternehmer und Gründer der Hansa-Flex Gruppe, **Joachim Armerding**, ist am 2. April im Alter von 79 Jahren unerwartet verstorben. Er hatte vor über 50 Jahren den Grundstein für das Unternehmen gelegt. Bis zuletzt war er fast täglich in der Firmenzentrale anzutreffen.



■ Seit März 2015 leitet **Susanna Schneeberger** den Geschäftsbereich Terex Material Handling bei Demag. Bisher war Schneeberger für Trelleborg tätig und leitete dort das Strategic Business Development und das Global Sales & Marketing des Geschäftsbereichs Industrial Solutions.



■ Den Vertrieb für Europa Mitte bei Bosch Rexroth übernahm **Guido Hettwer** im April. Sein Vorgänger Wolfgang Altmann ging in den Ruhestand. Hettwer arbeitet seit 1999 für das Unternehmen und war zuletzt für Vertrieb, Technik und Customizing in Europa Mitte verantwortlich.



■ Seit Februar ist **Timo Schmidt** neuer Verkaufsleiter Deutschland bei OKS Spezialschmierstoffe. Schmidt sammelte mehr als 20 Jahre Erfahrung im Vertrieb und war zuletzt Niederlassungsleiter eines amerikanischen Unternehmens für chemische Industrieprodukte.



■ **Dr. Rainer Hauenschild** ist neuer Sprecher der VDMA Arbeitsgemeinschaft Großanlagenbau. Dr. Hauenschild, Chief Executive Officer Energy Solutions Siemens, vertritt damit die Interessen des Großanlagenbaus in der Öffentlichkeit.



■ Lenze baut sein Aftersales-Geschäft aus. Seit Oktober 2014 ist **Hartmut Pleyer** neuer Geschäftsführer von Lenze Service. Zusammen mit Harald Müller bildet er die Doppelspitze des Aftersales-Bereichs. Zuletzt war Pleyer Geschäftsführer des Deutschlandvertriebs.

Expertenrunde

Zehn Jahre Transfluid Innovation days

„Der Fortschritt lebt vom Austausch von Wissen“, sagte einst Albert Einstein. Deswegen bietet auch der Rohrbearbeitungsspezialist Transfluid Maschinenbau mit den Innovation days seit zehn Jahren ein Forum, um aus verschiedenen Blickwinkeln gemeinsam neue Perspektiven zu entwickeln. Auch zur diesjährigen Veranstaltung trafen sich zahlreiche Experten im sauerländischen Hotel Rimberg zum offenen Gedankenaustausch. „Für uns ist es selbstverständlich unser Wissen zu teilen, um dadurch Standards neu zu definieren“, sagt Stefanie Flaeper, Geschäftsführerin bei Transfluid. In Referenten- und Fachgesprächen brachte Transfluid gemeinsam mit weiteren Unternehmen Potenziale der Rohrumformtechnik praxisnah auf den Tisch. Der Fokus lag dieses Jahr auf der Ablaufoptimierung in der Einzelstück- und Kleinserienfertigung.



Hänchen Teile in Kleinserie

Maschinenelemente für unterschiedlichste Anwendungsbereiche in Kleinserien ab einem Stück: Mit diesem neuen Angebot erweitert das Unternehmen Herbert Hänchen seine Hydraulik-Zylinder und das umfassende Angebot an linearen Antriebssystemen. Ende Januar 2015 war der Starttermin für einen dritten Unternehmensbereich, der konsequent die Kompetenzen in Konstruktion und höchstwertiger Auftragsfertigung sowie umfangreiche Fertigungsmöglichkeiten eines vielfältigen Maschinenparks für den Markt nutzt. Dank kundenspezifischer Lösungen – insbesondere im Sondermaschinenbau – haben Entwicklungsabteilung und Produktion vielfältige Erfahrungen bei Wellen, Stangen, Achsen, bei Dichtungs- und Führungssystemen oder Befestigungselementen.

Anwender waren bisher auf Massenfertigung oder Einzelfertigung auf Werkstatt-Niveau angewiesen.